

Höhere Fachprüfung (HFP)

Berufsfeld 22  
Bildung, Soziales



## Tätigkeiten

**Ausbildungsleiterinnen und Ausbildungsleiter übernehmen vielfältige Fach- und Führungsaufgaben in der Erwachsenenbildung. Sie konzipieren, organisieren, evaluieren und optimieren inner- sowie ausserbetriebliche Bildungsangebote.**

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

### Bildungsangebote gestalten

- Ausbildungen und Kurse im Fach-, Führungs- und Persönlichkeitsbereich konzipieren, gestalten und weiterentwickeln
- durch die jeweilige Organisation vorgegebenen Ziele, die Bildungsbedürfnisse der Zielgruppe sowie den finanziellen und institutionellen Rahmen berücksichtigen
- Inhalte und geeignete didaktische Methoden bestimmen

### Personaleinsatz managen

- Team von Mitarbeitenden leiten
- Einsatz von Mitarbeitenden planen
- Leistungen von Drittanbietern einkaufen und externe Dozierende rekrutieren

### Marketing betreiben

- Kontakte zu Entscheidungsträgern pflegen
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Erwachsenenbildung leiten

## Ausbildung

### Grundlage

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 12.4.2010 mit Änderung vom 28.3.2012

### Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim SVEB Schweizerischer Verband für Weiterbildung erhältlich.

### Bildungsangebote

Diverse Ausbildungsinstitute bieten die Module an. Auf der Website des SVEB finden sich die anerkannten Angebote.

### Dauer

1 bis 2 Jahre, berufsbegleitend

### Module

- Bildungskonzepte evaluieren und begründen
- Bildungsangebote koordinieren und begleiten
- Qualität des Bildungsangebots entwickeln
- Organisationseinheit führen
- Bildungsangebot im Umfeld positionieren
- Projekte im Bildungsbereich leiten

### Abschluss

"Ausbildungsleiter/in mit eidg. Diplom"

## Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fachausweis als Ausbilder/in oder eine gleichwertige erwachsenenbildnerische Ausbildung mit Nachweis entsprechender Kenntnisse und Fähigkeiten
- mind. 4-jährige Praxis im Aus- und Weiterbildungsbereich von mind. 1500 Stunden sowie 500 Stunden Praxis in einer leitenden Funktion
- erforderliche Modulabschlüsse oder eidg. Diplom Betriebsausbilder/in oder eidg. Diplom Erwachsenenbildner/in HF

Über die Möglichkeit eines sur Dossier-Verfahrens informiert der SVEB.

### Anforderungen

- sehr gute Allgemeinbildung
- Interesse an der Erwachsenenbildung
- Führungserfahrung
- Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Auftrittskompetenz
- Organisationstalent

## Weiterbildung

### Kurse

Angebote der Ausbildungsinstitutionen, der Berufsverbände und weiterer Anbieter

### Nachdiplomstufe

Angebote von höheren Fachschulen, Fachhochschulen und Universitäten, z. B. in den Bereichen Bildungscontrolling, Bildungs- und Weiterbildungsmanagement, Wissensmanagement, Personalmanagement etc.

## Berufsverhältnisse

Ausbildungsleitende übernehmen eine breite Aufgabenpalette in Bildungsinstitutionen, z. B. bei privaten Kursanbietern oder öffentlichen Berufsfachschulen, sowie in innerbetrieblichen Weiterbildungsabteilungen von grösseren Betrieben, Verwaltungen und Non-Profit Organisationen. Möglich ist auch eine selbstständige Tätigkeit als Projektleiter oder als Fachberaterin in Bildungsfragen.

Als sehr gut qualifizierte Fachleute sind Ausbildungsleitende auf dem Bildungsmarkt gefragt. Dieser unterliegt allerdings konjunkturellen Schwankungen.

Damit sich die Berufsleute auf dem dynamischen und kompetitiven Bildungsmarkt behaupten, müssen sie gesellschaftliche Trends frühzeitig erkennen.

## Weitere Informationen

SVEB Schweizerischer Verband für Weiterbildung  
Oerlikonerstr. 38  
8057 Zürich  
Telefon: +41 848 33 34 33  
[www.alice.ch](http://www.alice.ch)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Erwachsenenbildner/in HF

22 / 0.710.45.0

Leiter/in Human Resources HFP

17 / 0.616.21.0